

## Niederschrift Nr. 49/2020

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 1. September 2020, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, großer Saal

### Anwesend:

#### **1. Die Gemeindevertretung:**

##### *a) von der CDU-Fraktion*

Bremer, Martin

Heil, Wolfgang

Hölscher, Thomas

Keller, Gerald

Müller-Huy, Marita

Neunhoeffler, Margaret

Paschke, Sigrid

**entschuldigt**

Radimersky, Rainer

Starke, Niels

Steuernagel, Rainer

##### *b) von der SPD-Fraktion*

Dr. Albert, Peter

Dr. Breyer, Karl Hermann

Breyer, Ruth

Heymann, Dieter

Merker, Matti

Mörl, Ingo

**ab 19.38 Uhr**

##### *c) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen*

Diehl, Reinhold

Dr. Dilcher, Dominik

**ab 20.15 Uhr**

Kaffenberger, Dirk

Marquardt, Markus

Dr. Rehahn, Thomas

##### *d) von der FDP-Fraktion*

Bernhardt, Michael

**entschuldigt**

Rapp, Harald

Schönrock, Bernd

Werthmann, Frank

##### *e) von der Fraktion Die Mühltaler*

Dr. Härtner, Katja

Ostertag, Falko-Holger

Dr. Pfeiderer, Michael

Stolte, Tilman

##### *f) von der Fraktion FUCHS*

Adam, Gisela

Geimer, Andreas

Kara, Zeki

Seitz, Prof. Dr. Matthias

Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion DIE LINKE

Fujara, Franz

Schymanski, Ursula

## 2. Vom Gemeindevorstand:

Muth, Willi Bgm.

Heymann, Edelgard Erste Beig. entschuldigt

Khoury, Issam entschuldigt

Schaller, Horst entschuldigt

Pupp, Volkmar entschuldigt

Buxmann-Hauke, Heidrun

Bender, Manfred

Wojahn, Ulrich

Mühlenbock, Karin entschuldigt

Schwedhelm, Rolf

## 3. Als Schriftführer/-in:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:34 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt mit, dass gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung folgende Punkte nicht aufgerufen werden:

TOP 4, Drucks. 2020/083 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen

TOP 6, Drucks. 2020/147 - bleibt im Geschäftsgang bis zur Vorstellung der Studie

Weiterhin teilt der Vorsitzende mit, dass ihm Dringlichkeitsanträge der Fraktion FUCHS, Drucks. 2020/155, sowie der CDU-Fraktion, Drucks. 2020/166, jeweils zum Thema Stiftstraße, vorliegen. Er weist darauf hin, dass die Gemeindevertretung gem. § 4 HGO und § 85 HSOG hier nicht zuständig ist.

Er verliest nacheinander die beiden Anträge. Für die Aufnahme auf die Tagesordnung ist gemäß Geschäftsordnung eine 2/3-Mehrheit, somit 25 Ja-Stimmen, erforderlich.

Anschließend begründet Herr Zwickler den Dringlichkeitsantrag seiner Fraktion. Vorsitzender Steuernagel lässt über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages der Fraktion FUCHS vom 18.08.2020 wegen angepasster Verkehrsführung Stiftstraße, Drucks. 2020/155, wegen fehlender 2/3-Mehrheit ab.**

### Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

20 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: wegen fehlender 2/3-Mehrheit abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel weist darauf hin, dass der Dringlichkeitsantrag nunmehr gemäß Geschäftsordnung als regulärer Tagesordnungspunkt für die nächste GVE-Sitzung vorgesehen wird.

Danach begründet Herr Hölscher den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion. Auch hier lässt der Vorsitzende über die Aufnahme auf die Tagesordnung abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Die heutige Tagesordnung wird um den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2020 wegen Informationsveranstaltung - Stiftstraße / Bahnhofstraße, Drucks. 2020/166, ergänzt.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

28 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel schlägt vor, den Antrag als TOP 14 zu behandeln und nach TOP 11 aufzurufen. Dagegen wird nicht gesprochen.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

#### **TOP 1      Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers/einer Ortsgerichtsvorsteherin für das Ortsgericht Mühlthal II (Frankenhausen/Nieder-Beerbach)**

---

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Herr Carsten Ament, Frankenhausen, wird zum Ortsgerichtsvorsteher für das Ortsgericht Mühlthal II (Frankenhausen und Nieder-Beerbach) gewählt.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

33 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

#### **TOP 2      Grundstückskauf zur Errichtung einer neuen Kita im Bereich des geplanten Wohngebietes Dornberg, Beschluss über den Kaufvertrag Drucks.: 2020/148**

---

und

**TOP 8      Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 wegen Teil-Aufhebung  
des Beschlusses 2020/008 Grundsatzentscheidung über die Er-  
richtung einer neuen Kita  
Drucks.: 2020/150**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses zur Drucks. 2020/148 und die geänderte Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zur Drucks. 2020/150.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Dr. Breyer den Antrag zur Geschäftsordnung auf Zurücküberweisung der Drucks. 2020/150 in den Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss. Herr Werthmann spricht dagegen.

Vorsitzender Steuernagel lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

**Die Gemeindevertretung lehnt die Rücküberweisung der Drucks. 2020/150 in den Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

12 Ja-Stimmen

17 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

In seiner Wortmeldung beantragt Herr Zwickler für seine Fraktion namentliche Abstimmung über die Drucks. 2020/148.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Dr. Breyer den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Rednerliste wird geschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

24 Ja-Stimmen

9 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel über die Drucks. 2020/148 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der Drucks. 2020/148 zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Martin Bremer	ja	Franz Fujara	nein
Wolfgang Heil	ja	Ursula Schymanski	nein
Thomas Hölscher	ja		
Gerald Keller	ja	Harald Rapp	ja
Marita Müller-Huy	ja	Bernd Schönrock	ja
Margaret Neunhoeffer	ja	Frank Werthmann	ja

Rainer Radimersky	ja	Dr. Michael Pfeleiderer	ja
Niels Starke	ja	Dr. Katja Härtner	Enthaltung
Rainer Steuernagel	ja	Falko-Holger Ostertag	ja
Dr. Peter Albert	ja	Tilman Stolte	ja
Ruth Breyer	ja	Gisela Adam	nein
Dr. Karl Hermann Breyer	ja	Andreas Geimer	Enthaltung
Dieter Heymann	ja	Zeki Kara	nein
Matti Merker	ja	Prof. Dr. Matthias Seitz	nein
Ingo Mörl	ja	Christoph Zwickler	nein
Reinhold Diehl	ja		
Dr. Dominik Dilcher	ja		
Dirk Kaffenberger	ja		
Markus Marquardt	ja		
Dr. Thomas Rehahn	ja		

#### **Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung folgenden

#### **B e s c h l u s s**

gefasst hat:

**Das für den Neubau einer Kita im Bereich des geplanten Wohngebietes Dornberg in Aussicht genommene Grundstück (ca. 2.451 qm) wird zu den in dem als Anlage beigefügten Kaufvertragsentwurf genannten Bedingungen erworben.**

**Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Vertrag sowohl für den Käufer (Eignung und Bebaubarkeit des Grundstücks) als auch für den Verkäufer (Termine/Baubeginn) Rücktrittsrechte vorgesehen sind. Die Verwaltung wird angewiesen, den Neubau der Kita terminlich nach Möglichkeit voranzutreiben.**

Danach lässt der Vorsitzende über die geänderte Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zur Drucks. 2020/150 abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### **B e s c h l u s s**

**Der Gemeindevorstand wird bis spätestens zu den Haushaltsberatungen beauftragt aufzuzeigen, wie sich je nach Bauweise die voraussichtlichen Baukosten darstellen. Zusammen mit einer Übersicht der jeweils möglichen Fördermittel soll der jeweilige Netto-Investitionsanteil der Gemeinde aufgezeigt werden.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimmen

11 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 3      Antrag der Fraktion FUCHS vom 15.10.2019 wegen Klima-Kom-  
mune  
Drucks.: 2019/233**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses.  
In seiner Wortmeldung stellt Herr Starke den Antrag zur Geschäftsordnung auf Abstimmung ohne Aussprache. Herr Ostertag spricht dagegen.  
Vorsitzender Steuernagel lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Über diesen TOP wird ohne Aussprache abgestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

24 Ja-Stimmen  
6 Nein-Stimmen  
4 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Der Vorsitzende stellt danach die Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zur Abstimmung.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Gemeinde Mühlthal wird Mitglied im „Bündnis hessischer Städte, Gemeinden und Landkreise für den Klimaschutz und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels“.**

**Mit dem Beschluss sind folgende Verantwortlichkeiten und Aufgaben verbunden:**

- 1. Die Gemeinde stellt eine Klimaschutzbeauftragte oder einen Klimaschutzbeauftragten ein oder ernennt eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter zur Klimaschutzbeauftragten oder zum Klimaschutzbeauftragten.**
- 2. Der Arbeitskreis Klimaschutz fokussiert seine Tätigkeit auf Vorschläge zu Klimaschutzprojekten und deren detaillierte Beschreibung.**
- 3. Die oder der Klimaschutzbeauftragte erstellt zusammen mit dem AK Klimaschutz einen Aktionsplan Klimaschutz für Mühlthal.**

**Abstimmungsergebnis:**

29 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 4      Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.04.2020 we-  
gen Aufnahme der Verkehrssicherung auf dem Gebiet des Loh-  
waldes  
Drucks.: 2020/083**

---

- seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen -

**TOP 5      Antrag der SPD-Fraktion vom 29.07.2020 wegen Aufhebungssatzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge  
Drucks.: 2020/143**

---

In seiner Wortmeldung begründet Herr Merker kurz den Antrag für die antragstellende Fraktion und stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Abstimmung ohne Aussprache. Herr Werthmann spricht dagegen.  
Vorsitzender Steuernagel lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Über diesen TOP wird ohne Aussprache abgestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

22 Ja-Stimmen  
5 Nein-Stimmen  
7 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Der Vorsitzende stellt danach die Drucks. 2020/143 zur Abstimmung.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Aufhebungssatzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge wird beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimmen  
14 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung  
Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 6      Antrag der SPD-Fraktion vom 11.08.2020 wegen Interessenbekundungsverfahren für gemeindliche Wohnungen und Grundstücke  
Drucks.: 2020/147**

---

- zurück gestellt -

**TOP 7      Antrag der FDP-Fraktion vom 10.08.2020 wegen Entwicklung der Friedhöfe in Mühlthal  
Drucks.: 2020/149**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die ihm vorliegenden Änderungsanträge der Fraktionen FDP und FUCHS, über die er nacheinander abstimmen lassen wird.

In seiner Wortmeldung begründet Herr Werthmann den Änderungsantrag der FDP-Fraktion.  
Herr Starke erklärt in seiner Wortmeldung, dass sich die CDU-Fraktion diesem Antrag anschließt.

In seiner Wortmeldung modifiziert Herr Zwickler für seine Fraktion den in der Sitzung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses gestellten Änderungsantrag.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Stolte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Die Rednerliste wird geschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt der Vorsitzende zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen

19 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

**Anmerkung:**

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Der 2. Satz des 2. Absatzes der Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses erhält folgenden neuen Wortlaut:*

*„Das Konzept soll in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat, den Vertretern der Religionsgemeinschaften und interessierten Bürgern wie z.B. historische Initiativen erarbeitet werden.“*

*Weiterhin ist folgender Satz anzufügen: „Zuvor soll die Verwaltung Auskunft über bereits vorhandene Konzepte erteilen.““*

Herr Zwickler stellt in seiner Wortmeldung den Antrag zur Geschäftsordnung auf getrennte Abstimmung der Buchstaben a) und b) des Änderungsantrages der FDP-Fraktion.

Die Gemeindevertretung fasst nacheinander folgende

### **B e s c h l ü s s e**

**Der Steuerungsgruppe IKEK wird empfohlen, die Projekterstellung für die Friedhofsareale als IKEK-Projekt aufzunehmen und zu verfolgen.**



**Für die künftige Entwicklung der Friedhöfe in den einzelnen Ortsteilen soll in diesem IKEK-Projekt je Friedhof ein Entwicklungskonzept entstehen. Das Konzept soll**

- a) von einem erfahrenen Planungsbüro in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat, den Vertretern der Religionsgemeinschaften und interessierten Bürgern wie z.B. historische Initiativen erarbeitet werden**

**Abstimmungsergebnis:**

30 Ja-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

- b) die künftige naturnahe Nutzung der Friedhofsfläche mit Ruhe- und Begräbnisfeldern unter der Berücksichtigung neuer Bestattungsformen umfassen sowie den Bedürfnissen des jeweiligen Ortsteiles entsprechen.**

**Abstimmungsergebnis:**

34 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 9      Antrag der Fraktionen FDP und CDU vom 10.08.2020 wegen Lagerflächen für Vereine  
Drucks.: 2020/151**

---

Herr Starke, Herr Rapp und Herr Dr. Rehahn verlassen gem. § 25 HGO vor Beratung und Abstimmung den Sitzungssaal.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Stolte für seine Fraktion den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung über den Änderungsantrag seiner Fraktion.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Zwickler für seine Fraktion einen Änderungsantrag.

Herr Werthmann erklärt in seiner Wortmeldung für die antragstellenden Fraktionen, dass der vorab per E-Mail verteilte Hinweis der Verwaltung zum 2. Absatz (Ergänzung von Grundstücken) übernommen wird.

Vorsitzender Steuernagel lässt zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen

20 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Der 2. Absatz des Beschlusstextes wird wie folgt neu formuliert:*

*„Soweit aus Gründen des Baurechtes notwendig, werden Grundstücke der Gemeinde i.S.d. § 890 BGB vereinigt. Das dadurch ersparte Geld wird den Vereinen zur Verfügung gestellt. Der SV Traisa wird gebeten, die Vereinbarung ebenfalls zu unterschreiben.“*

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über den Änderungsantrag der Fraktion DM gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Änderungsantrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Martin Bremer	nein	Franz Fujara	ja
Wolfgang Heil	nein	Ursula Schymanski	ja
Thomas Hölscher	nein		
Gerald Keller	nein	Bernd Schönrock	nein
Marita Müller-Huy	nein	Frank Werthmann	nein
Margaret Neunhoeffler	nein		
Rainer Radimersky	nein	Dr. Michael Pfeleiderer	ja
Rainer Steuernagel	nein	Dr. Katja Härtner	ja
		Falko-Holger Ostertag	ja
Dr. Peter Albert	nein	Tilman Stolte	ja
Ruth Breyer	ja		
Dr. Karl Hermann Breyer	ja	Gisela Adam	ja
Dieter Heymann	ja	Andreas Geimer	ja
Matti Merker	nein	Zeki Kara	ja
Ingo Mörl	ja	Prof. Dr. Matthias Seitz	ja
		Christoph Zwickler	ja
Reinhold Diehl	ja		
Dr. Dominik Dilcher	nein		
Dirk Kaffenberger	ja		
Markus Marquardt	nein		

### **Abstimmungsergebnis:**

17 Ja-Stimmen

14 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung folgenden

### **B e s c h l u s s**

gefasst hat:

**Der 1. Absatz wird wie folgt ergänzt: „Politische Parteien und Wählergemeinschaften sind davon ausgenommen.“**

Abschließend lässt Vorsitzender Steuernagel über die seitens der antragstellenden Fraktion modifizierte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Der Gemeindevorstand soll baldmöglichst den Vereinsgemeinschaften (VG) bzw. Interessengemeinschaft (IG) der Vereine der jeweiligen Ortsteile die Fläche der ehemaligen Kleintierzuchtanlage in Traisa zur Nutzung durch Vereine in Form eines Pachtmodells anbieten. Die Lagerfläche darf ausschließlich**

von Mühltaler Vereinen genutzt werden, die gleich welcher Art entsprechend der Vereinsförderungsrichtlinie förderfähig sind.

Das noch zu definierende Grundstück wird von den Grundstücken Flur 4 Nrn. 83/17, 100/2 und ggf. 84/66 abgetrennt. Es erhält eine eigene Grundstücksnummer, sodass der Pachtvertrag sich auf ein eindeutig im Kataster hinterlegtes Grundstück bezieht. Die Kosten der Grundstücksteilung trägt die Gemeinde. Eine Pacht wird nicht erhoben.

Der IG der Vereine bzw. der VG bzw. einer aus den beteiligten Vereinen gebildete Betriebsgemeinschaft wird das Grundstück pachtfrei überlassen. Die Pächter verpflichten sich zur Pflege und Instandhaltung des Geländes und der Gebäude. Das Grundstück ist zum Pachtende in geordnetem Zustand zurückzugeben.

Die Vergabe der Lagerflächen erfolgt ausschließlich über die IG der Vereine bzw. die VG.

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

Herr Starke, Herr Rapp und Herr Dr. Rehahn kehren in den Sitzungssaal zurück.

**TOP 10      Antrag der Fraktionen CDU, GRÜNE, FDP und SPD vom  
11.08.2020 wegen Änderung Vereinsförderungsrichtlinie  
Drucks.: 2020/152**

---

Herr Starke, Herr Werthmann, Herr Dr. Albert, Herr Dr. Rehahn und Herr Ostertag verlassen gem. § 25 HGO den Sitzungssaal.

In seiner Wortmeldung begründet Herr Zwickler die in den Ausschüssen gestellten Änderungsanträge seiner Fraktion.

Herr Fujara begründet den vorab per E-Mail und als Tischvorlage verteilten Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.

Nach verschiedenen Wortmeldungen lässt Vorsitzender Steuernagel zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen

17 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„In die Vereinsförderungsrichtlinie soll unter Ziffer 3.1 („Es werden nur Vereine gefördert, die...“) eine weitere Förderbedingung g) mit folgendem Wortlaut eingefügt werden:

*„g) einen Sozialtarif anbieten, der auch Bürgern (mit ihren Kindern) aus sozialschwachen Verhältnissen eine kostengünstige Mitgliedschaft (maximal 1/3 des regulären Satzes) ermöglicht. Qualifiziert für den Sozialtarif sind dabei alle Bezieher von Leistungen nach dem SGB II sowie Wohngeldempfänger und deren im Haushalt lebende Angehörige.“*

Danach ruft der Vorsitzende die beiden Änderungsanträge der Fraktion FUCHS nacheinander zur Abstimmung auf.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den ersten Änderungsantrag der Fraktion FUCHS ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Im 1. Satz des neu eingefügten Textes wird nach den Worten ‚... politischer und religiöser Zielsetzung, die ...‘ das Wort ‚die‘ durch das Wort ‚alle‘ ersetzt, so dass der Satz wie folgt lautet: ‚Parteien, deren Organisationen sowie andere politische Gruppierungen, Kirchen und Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die alle Voraussetzungen der Ziffer 3.1 a), b) und d) erfüllen, können nur nach Ziff. 5.5 gefördert werden.“*

**Danach lehnt die Gemeindevertretung den zweiten Änderungsantrag der Fraktion FUCHS ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Im 2. Satz des neu eingefügten Textes wird nach den Worten ‚... die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1. a), b) und d) nicht ...‘ das Wort ‚vollumfänglich‘ eingefügt, so dass der Satz wie folgt lautet: ‚Parteien, deren Organisationen sowie andere politische Gruppierungen, Kirchen und Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1 a), b) und d) nicht vollumfänglich erfüllen, können nicht gefördert werden.“*

Abschließend lässt Vorsitzender Steuernagel über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Vereinsförderungsrichtlinie wird wie folgt geändert:**

**Unter Ziff. 2.1 werden folgende Worte gestrichen:**

**„Nach dieser Richtlinie werden nicht gefördert:**

- a) Parteien, deren Organisationen sowie andere politische Gruppierungen**
- b) Kirchen**
- c) Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die nicht im Hessischen Jugendring organisiert sind.“**

**Dafür wird folgende neue Ziff. 3.5 eingefügt:**

**„Parteien, deren Organisationen sowie andere politische Gruppierungen, Kirchen und Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1 a), b) und d) erfüllen, können nur nach Ziffer 5.5 gefördert werden. Parteien, deren Organisationen sowie andere politische Gruppierungen, Kirchen und Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1 a), b) und d) nicht erfüllen, können nicht gefördert werden.**

**Für Vereine mit politischer und religiöser Zielsetzung, die im Hessischen Jugendring organisiert sind, gelten die in Satz 2 und 3 genannten Einschränkungen nicht.“**

**Abstimmungsergebnis:**

22 Ja-Stimmen

7 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

Herr Starke, Herr Werthmann, Herr Dr. Albert, Herr Dr. Rehahn und Herr Ostertag kehren in den Sitzungssaal zurück.

---

**TOP 11      Antrag der Fraktion FUCHS vom 11.08.2020 wegen Bolzplätzen  
Drucks.: 2020/153**

---

In seiner Wortmeldung stellt Herr Zwickler für seine Fraktion einen Änderungsantrag und beantragt gleichzeitig namentliche Abstimmung.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Heil den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Rednerliste wird geschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

24 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste weist Vorsitzender Steuernagel zunächst darauf hin, dass er wegen der negativen Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Zunächst lässt er über den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS abstimmen.  
**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen  
21 Nein-Stimmen  
6 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Änderungsantrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Der 1. Satz des Beschlusstextes wird wie folgt geändert: „... geeignete Flächen für weitere einfache Bolzplätze und Orte für andere Möglichkeiten der sportlichen Betätigung ab einer Größe von etwa 100 m<sup>2</sup> vorzuschlagen.“*

Danach lässt der Vorsitzende über einen ihm zwischenzeitlich vorgelegten Änderungsantrag der FDP-Fraktion abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der FDP-Fraktion ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen  
18 Nein-Stimmen  
6 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Änderungsantrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Der 1. Satz des Beschlusstextes wird wie folgt geändert: „Die Gemeindevertretung bittet die Ortsbeiräte zu prüfen, ob weitere Bolzplätze erforderlich sind und geeignete Flächen dafür vorzuschlagen.“*

Abschließend lässt Vorsitzender Steuernagel über den Originalantrag abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung die Drucks. 2020/153 in ihrer ursprünglichen Fassung ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
21 Nein-Stimmen  
5 Enthaltungen  
Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Die Drucks. 2020/153 hatte folgenden Wortlaut:

*„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, geeignete Flächen für einfache Bolzplätze vorzuschlagen. Ziel ist es, zwar wohnortnah, am besten aber nicht unmittelbar neben bestehender Wohnbebauung einfache Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung von Kindern und Jugendlichen zu bieten.“*

**TOP 14      Antrag (Dringlichkeitsantrag) der CDU-Fraktion vom 01.09.2020**  
**-neu-        wegen Informationsveranstaltung – Stiftstraße / Bahnhofstraße**  
**Drucks.: 2020/166**

---

Herr Hölscher begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Dr. Breyer den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen. Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Die Rednerliste wird geschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

23 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt der Vorsitzende über die Drucks. 2020/166 abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Der Bürgermeister als „Untere Verkehrsbehörde“ wird gebeten die Gemeindevertretung in einer Infoveranstaltung über die geplanten Maßnahmen bez. einer neuen Verkehrsführung in der Stift- und evtl. Bahnhofstraße zu informieren. Die vorliegenden Planungen des Ing.-Büros Golüke sind den Mandatsträgern zur Verfügung zu stellen. Der Bürgermeister wird weiterhin gebeten, bis zur Infoveranstaltung keine Maßnahmen in der Stift- und evtl. Bahnhofstraße einzuleiten.**

**Abstimmungsergebnis:**

23 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

---

**TOP 12      Bericht des Gemeindevorstandes**

---

Auf Frage werden keine Wortmeldungen bekannt.

**TOP 13      Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung  
schriftlich gestellten Anfragen**

---

Termine:

26.09.2020      10.00 Uhr      Kreisweite Müll-Sammelaktion

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 08.09.2020. Die Sitzung selbst findet am 29.09.2020 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Schluss der Sitzung: 22:36 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

---

---